

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

129 (12.5.1878) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 129. Erstes Blatt.

Sonntag den 12. Mai

1878.

## Gewerbeschule Karlsruhe.

21. Donnerstag den 16. d. M., Morgens von 8 bis 12 Uhr, wird die Prüfung an dießseitiger Anstalt abgehalten, wozu freundlichst eingeladen wird.

Die Prüfung wie die Ausstellung der von den Schülern gefertigten Zeichnungen und Modelle findet im 3. Stock des Rathhauses, Eingang von der Hebelstraße, statt.

Die Aufnahme neuer Schüler wie der Anfang des Unterrichtes wird in diesem Blatte bekannt gemacht werden.

Karlsruhe, den 10. Mai 1878.

### Der Gewerbeschulrath.

## Sophien-Frauen-Verein, Langestraße 201,

empfiehlt seinen Vorrath von fertiger Wäsche für Herren, Damen und Kinder, gestrickten Strümpfen Socken und sonstigen weiblichen Handarbeiten; — Herrenhemden nach Maas; überhaupt wird jede Arbeit angenommen.

## Freiwillige Feuerwehr.

21. 3. Compagnie. Dieselbe rückt Montag den 13. Mai, Abends  $\frac{1}{6}$  Uhr, zu einer Uebung aus.

22.

## Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlichen Auftrags werden aus der Sanntmasse des Weinhändlers Richard Beh von hier in dessen Behausung, Akademiestraße 43, am

**Montag den 13. d. M. und den darauf folgenden Tag,**  
jeweils Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

gegen baare Zahlung versteigert:

eine große Parthie runde und Ovale, Kanapees, Damenschreibtisch von Mahagony, Kommoden, 1 Bücherschrank, Kobrühle, Tische, Fauteuils, Arbeitstische, Spiegel in Gold- und Holzrahmen, 1 Regulator, Barometer, große und kleine Vorlagen, Lampen, Bilder unter Glas, große und kleine Vorhänge, Fensterstore, 1 Pianino, 1 Klavierstuhl, 1 Sekretär, 1 Kassenschrank, Pfeilerkommoden, Notenständer, Tischdecken, Kanapeekissen, Läufer, 1 nußbaumenes Büffet, Uhren, Delbruckbilder, verschiedene Trinkgläser, 2 Kaffeefervice, 1 dreitheiliger Brandkasten, Waschkommoden, Delgemälde, Figuren mit Postamenten, Nachttischen, Schiffonniere, Kleiderkästen, Bettladen, Koffhaarmatrasen und verschiedenes Bettzeug, Kinderbettlade, 1 Eisschrank, 1 eiserner Herd mit kupfernem Wasserrohr, 1 Console, 1 Amerikanerstuhl, 120 Betttücher, 29 Tischtücher, 157 Servietten, 77 Pfulben- und Kissenziehen, 65 farbige Deckbett- und Kissenbezüge, Theeservietten, 146 verschiedene Handtücher, 4 Piquédecken, gebäfelte und gestickte Decken, Schürzen, Hemden, 70 Paar Strümpfe, 3 seidene und mehrere andere Kleider, Pelz- und Sammtjacken, 1 Muff, 2 Hüte, 2 wollene Shawls, Unterröcke, Beinkleider, Bettjacken, Taschentücher, verschiedene Mannskleider, 1 Opernglas, eine Parthie schwarze Spitzen, 17 Bände Conversationslexikon, 66 Bände verschiedene klassische Werke, silberne Gabeln, Ez- und Kaffeelöffel, 1 vergoldete Dose, 12 Tafelmesser mit silbernen Hefen, Dessertmesser, 1 goldenes Bracelet, 2 goldene Armbänder, goldene Manschettenknöpfe, Ohrringe, 1 goldene Halskette, Brochen, 1 goldene Damenuhr, goldene Fingerringe, 10 Flaschen Schaumwein, 32 Flaschen Kirschwasser, 4900 Liter rother Landwein, 163 Liter Weißwein, eine Parthie Liqueure, Flaschenweine, 3 Drahtschläuche, 1 langer Gummischlauch, Faßlager, 1 Pumpe mit 3 glatten Schläuchen und sonst vielerlei andere Gegenstände.

Bemerkung wird, daß die Möbel am ersten Tage Nachmittags zur Versteigerung kommen, und die in Nr. 126 dieses Blattes ausgeschriebenen Fässer werden erst in einer späteren Tagfahrt der Versteigerung ausgeführt.

Karlsruhe, den 7. Mai 1878.

Gerichtsvollzieher Hügle.

## Versteigerung von Möbeln.

21. Zähringerstraße 98, parterre (Laden), werden wegen Wegzug gegen gleich baare Bezahlung versteigert: 3 vollständige Betten, 1 eiserne Bettlade, 1 großer und ein kleiner Küchenschrank, beide mit Glasaufsatz, 1 Tisch mit Schaufelstich, 1 eichener, zweithüriger, eleganter Kleiderschrank, 1 feiner, nußbaumener, zweithüriger Kleiderschrank, 1 Kommode mit 4 Schubladen (Nußbaum), 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 2 Strohstühle, mehrere Tische, 2 tannene, lackirte Kästen, 1 Leibstuhl, 1 Nähmaschine, 1 eiserner Tisch mit großer Marmorplatte, 1 Kohlenbügelleisen, 1 Ofenschirm, 2 Kohlenkästen, 1 Gasarm, 1 Ofenschirm, 3 Gardinenhalter (reich verziert), 1 Schirmständer und sonst verschiedener Hausrath, sodann 1 ganz neues Gartenzelt mit Feldstuhl und Feldstuhl, ferner eine große Parthie Strohhüte und Modestücke.

Die Versteigerung beginnt Dienstag den 14. Mai, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu Liebhaber eingeladen werden.

21.

## Fahrnißversteigerung

**Dienstag den 14. Mai, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,**

versteigere ich Steinstraße Nr. 9 (Restauration Ansel) im Auftrag verschiedene Fahrnisse, als:

2 Schiffonniere, 2 Kommoden, 2 Kanapees, 2 Waschtische, 2 Nachttische, 2 Betten mit Rost, Matrasen und Polstern, 2 Ovale, 6 Delbruckbilder in Gold- und Barockrahmen, 4 Spiegel in braunen und Goldrahmen, 2 Erdollampen, 1 Photographie-Album mit Musik (2 Stücke spielend), 1 komplettes großes Reifzeug, 1 Kanapee mit Koffhaaren, 1 großen Koffer, 1 Koffer mit Beschlag, 1 Herd, 100 Paar Socken, 1 Nähmaschine, 24 Herrenhemden, 12 Leintücher, 12 Handtücher, ferner: 1 zweirädrigen Wagen, 2 Gartenstühle, 2 Damenuhren und verschiedenes.

Gegenstände zum Mitversteigern werden Marienstraße 8 und Steinstraße 9 (Restauration) angenommen.

## Versteigerung.

22. Aus großh. Wildpark werden gegen Baarzahlung im Walde versteigert:

**Montag den 13. d. M.**

1450 Stück eichene Palisaden.

Zusammenkunft auf der Linkenheimer Allee am Eggenstein-Blankenlocher Parthor Früh  $\frac{1}{2}$  11 Uhr.

Karlsruhe, den 8. Mai 1878.

Großh. Bezirksforstei Eggenstein.

v. Kleifer.

## Submission.

32. Behufs Verlegung resp. Einrichtung einer Badeanstalt im hiesigen Militär-Lazareth sollen nachbenannte Arbeiten zc. im Wege der Submission vergeben werden:

	veranschlagt auf	M. P.
1) Maurerarbeit	1309 82	
2) Asphaltarbeit	220 18	
3) Steinbauerarbeit	208 63	
4) Zimmerarbeit	502 66	
5) Schreinerarbeit	689 98	
6) Schlosserarbeit	70 —	
7) Glaserarbeit	68 20	
8) Tüncherarbeit	694 84	
9) Eisenlieferung	651 38	
10) Ofenlieferung	600 —	

Zur Eröffnung der kostenfrei einzureichenden, verschlossenen und mit entsprechender Aufschrift versehenen Offerten ist ein Termin auf **Samstag den 18. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr**, im Bureau des genannten Lazareths, Kriegsstraße 91 a, woselbst auch die Bedingungen und Kostenanschläge zur Einsicht bereit liegen, anberaumt, zu welchem Unternehmer mit den Bemerkten eingeladen werden, daß die Bedingungen vor Eröffnung des Termins von den Betheiligten zu unterschreiben sind.

Königliches Garnison-Lazareth.

## Bekanntmachung.

22. Bei unten genanntem Bataillon wird das Schälen der Kartoffeln, sowie das Putzen der Gemüse an ältere Frauen in Accord gegeben.

Näheres hierüber ist zu erfragen: verlängerte Akademiestraße 51 im 4. Stock.

Königl. Kommando des Füsilier-Bataillons I. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

## Versteigerung.

32. Im hintern Stallhof des Markgräflichen Palais — Eingang am Markschbrunnen — werden

**Dienstag den 14. Mai d. J.,**

**Nachmittags 2 Uhr,**

3 Paar Kummets und 2 Paar Jucker-Geschirre, Sättel, Säume, Kummte und sonstige Reit- und Fahrutensilien,

ferner: Reise- und Jagdutensilien: gut erhaltene lederne Gewehrfutterale, Jagdtaschen u. dgl. m. gegen Baarzahlung versteigert.

Karlsruhe, den 9. Mai 1878.

## Vermögensverwaltung.

## Pfänder-Versteigerung.

61. In unserem Geschäftszimmer versteigern wir

**jeweils Nachmittags von 2 Uhr an:**

**Montag den 13. d. Mts.**

Herren- und Frauenkleider;

**Dienstag den 14. d. Mts.**

Reifzeug;

**Mittwoch den 15. d. Mts.**

goldene und silberne Remontoirs, Anker- und Cylinderuhren, goldene Ketten, Ringe, Armbänder, silberne Löffel, Becher zc.;

**Donnerstag den 16. d. Mts.**

Matrasen, Betten, Schuhe, Stiefel, Schirme, Bügelleisen zc.

**Freitag den 17. d. Mts.**

Seidenzeug, Leinwand und Ellenwaaren, Uhren, Betten zc.

An den Versteigerungstagen ist unsere Sparkasse nur Vormittags geöffnet.

Karlsruhe, den 11. Mai 1878.

Städtische Leihhaus-Verwaltung.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

— Belfortstraße 10 ist eine schöne Wohnung mit Glasabschluß von 5 geräumigen Zimmern, Küche, 1 Manfarde, 1 Kammer, 2 Kellerrabtheilungen mit Einwurf im Trottoir, Gas- und Wasserleitung, unterirdischer Entwässerung, Antheil am Waschkloß und Trockenspeicher zc. sofort zu vermieten.

Näheres im Hause selbst.

— Hirschstraße 35 ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung mit Glasabschluß von 7 Zimmern, Küche mit Wasser, 2 Kammern, 2 Kellern, Waschküche,

Anteil am Trockenplatz und Garten zu mäßigen Preis sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres ebendasselbst parterre.

Karlstraße 22 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Trockenkammer auf 23. Juli zu vermieten. Ueber nähere Auskunft wende man sich gefälligst nur an den Hauseigentümer im 2. Stock des Vorderhauses daselbst.

Kriegstraße 82 ist der mittlere Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör, per 23. Juli oder früher zu vermieten.

Kriegstraße 82 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, an eine kleine Familie zu vermieten.

3.2. Kriegstraße 130 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem erforderlichen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stock.

3.3. Kriegstraße 141 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, nebst allen Erfordernissen, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

Langestraße 80 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, an eine einzelne Dame auf 23. Juli zu vermieten.

2.2. Luisestraße 2 sind 2 Zimmer, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Ruppurrerstraße 26 ist im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden, Keller, Küche, Holzstall, Anteil am Waschhaus und Trockenkammer, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

2.2. Scheffelstraße 4 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Mansarde, Speisekammer, Keller u. Waschküche nebst Wasserleitung, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Maurermeister Berthold Pfeifer in Mühlburg.

2.2. Schlossplatz 3 ist auf 23. Juli der zweite Stock, bestehend aus acht Zimmern, Speisekammer, zwei Dienerzimmern, Keller, Speisekammern, Stallung für 3 Pferde, Chaifeuremise, Heuspeicher nebst übrigen Erfordernissen, zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt Mittags von 2-3 Uhr

N. Soudheim, Commissionär, Birkel 14.

\*2.2. Schwanenstraße 4 sind 2 schöne Wohnungen, auf die Straße gehend und aus großem Zimmer, Alkov und Zugehör bestehend, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus parterre, links.

Sophienstraße 65 ist wegen Verletzung der 2. Stock mit 4 sehr großen Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, 1 Kellerabteilung, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, auf den 15. Mai zu vermieten. Ebendasselbst ist der 3. Stock, mit Ausnahme von Balkon, vorstehender Wohnung gleich, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Hause parterre.

Viktoriastraße 8 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche (Glasabschluß) nebst 2 Kellern, 2 Mansarden, Anteil am Waschhaus, Wasser- und Gaseinrichtung, auf 23. Juli zu vermieten.

6.5. Werderstraße 43 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Wasser- und Gaseinrichtung und Glasabschluß versehen. Näheres im 4. Stock.

2.2. Werderstraße 45 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Luisestraße 2 im 2. Stock.

3.3. Wilhelmstraße 4 ist eine schöne, geräumige Wohnung mit 5 Zimmern im 2. Stock auf 23. Juli zu vermieten und kann in den Nachmittagsstunden eingesehen werden.

**Wohnungen zu vermieten.**

Auf 23. Juli ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Kammern u. f. w., sowie mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\*3.3. Auf 23. Juli ist eine sehr freundliche Wohnung im 4. Stock, mit sehr schöner Aussicht, von 4 Zimmern, Küche, Speicher, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß zu vermieten: Werderstraße 53, Ecke der Marienstraße.

2.2. Im Hause des Herrn Architekten Fuchs, Wilhelmstraße 7, ist wegen Wegzug eine schöne, abgeschlossene Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 1 heizbaren Mansarde, 1 Magdkammer, Keller, Anteil am Waschhaus und Trockenplatz im Hof, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Auf Verlangen können noch zwei weitere heizbare Mansarden beigegeben werden. Näheres Wilhelmstraße 18 im 2. Stock.

\*3.3. Schwimmschulweg, 3. Haus, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche und Keller nebst Hühnerstall und Garten auf 23. Juli zu vermieten.

2.2. Es ist eine geräumige Wohnung am Ludwigsplatz, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, nebst Gas- und Wasserleitung, auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Refl. wollen gefl. ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter Chiffre O. S. abgeben.

\*3.2. In der gesundensten und schönsten Lage der Stadt sind zwei elegante Wohnungen (2. und 3. Stock), bestehend aus je 7 Zimmern sammt allen nöthigen Bequemlichkeiten (event. mit Garten), auf 23. Juli oder früher um billigen Preis zu vermieten. Zu erfragen Bismarckstraße 75 parterre.

\* Eine kleine Wohnung, in den Hof gehend, bestehend aus 1 Zimmer, Küche, Keller und Speisekammer, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Bahringstraße 26 im zweiten Stock.

\*3.1. Wegen Verletzung ist sogleich oder auf 23. Juli eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 32 im 4. Stock.

Sogleich oder auf 23. Juli ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Canalisation und sonstigem Zugehör zu vermieten: Langestraße 152 im obersten Stock. Nähere Auskunft daselbst beim Hauseigentümer.

\*3.2. In Mühlburg sind 3 schöne Zimmer mit Kochöfen, Keller und Holzstall sogleich oder später zu vermieten: Rheinstraße 247.

\*3.3. In schönster Lage Durlachs, ganz in der Nähe des Schlosschens und gegenüber vom Schlossgarten, ist der 2. Stock, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Ebendasselbst kann auch Milch zur Verfügung gestellt werden. Ferner können daselbst ein, auf Wunsch auch zwei möblierte Zimmer abgegeben werden. Adam Erb, Gittlingerstraße 6.

**Zimmer zu vermieten.**

Ecke der Ruppurrer- und Bielandstraße 2 ist auf 1. Juni ein gut möbliertes Parterre-Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

\*2.2. Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit zwei Betten, ist sogleich zu vermieten Werderstraße 57 im 4. Stock des Vorderhauses.

\*2.2. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Sophienstraße 26, 3. Stock.

3.3. Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an 1-2 Herren sogleich zu vermieten. Auch kann Kost dazu gegeben werden. Näheres Steinstraße 2 im 2. Stock.

Ecke des Marktplatzes und der Langenstraße sind zwei gut möblierte Zimmer an zwei Herren zusammen sofort oder auf 15. Mai zu vermieten; dieselben können auch an einen Herrn als Wohn- und Schlafzimmer abgegeben werden. Näheres zu erfragen Langestraße 139, 3. Etage hoch.

Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist zu vermieten: westliche Kriegstraße 111.

\*3.2. Wegen Verletzung sind 2 sehr elegante, möblierte, sowie 2 einfachere, gut möblierte Zimmer, letztere im Preise von je 15 Mark, zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch.

\* Ruppurrerstraße 30 ist im 3. Stock sogleich ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

\* Ein zweifensstriges, unmöbliertes Zimmer ist an eine anständige Person sofort oder später billig zu vermieten: Birkel 35 im 3. Stock.

**Mitbewohner-Gesuch.**

\*3.3. Ein solider Herr wird sogleich oder auf 15. Mai in ein auf die Straße gehendes Zimmer als Mitbewohner gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 45 im 4. Stock.

**Wohnungsgesuche.**

3.3. Eine Wohnung von 3-4 Zimmern per 23. Juli or., zwischen der Kronen- und Waldstraße, parterre oder 1. Stock gelegen, wird zu mieten gesucht. Offerten an das Geschäftsbüreau von B. Hofmann.

3.2. Gesucht eine Wohnung (oder ein Haus) von 9-10 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Juli oder 1. September. Adressen abzugeben im Kontor des Tagblattes unter N. 166.

Zwei Damen suchen auf 23. Oktober im westlichen Stadtteil eine abgeschlossene Wohnung von 4 geräumigen Zimmern mit Zugehör. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Eine stille Familie sucht per 23. Juli eine abgeschlossene, mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Küche, Mansarde und Zugehör zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter E. A. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Ein tüchtiger Negativ-Netoucheur** wird sofort gesucht. Offerten befördert das Kontor des Tagblattes. 3.3.

**Ladenmädchen-Gesuch.**

2.1. Ein Mädchen wird in ein Wurstwaren-Geschäft gesucht, welches schon in einem solchen thätig war und gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Stellen-Gesuche.**

2.1. Ein schon etwas älterer Mann, welcher lange Jahre in einem hiesigen größeren kaufmännischen Geschäft als Hausknecht thätig war und welchem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht baldigst Stellung als Ausläufer oder wieder als Hausknecht. Gefällige Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine gesunde Frau sucht Stelle als Amme. Nähere Auskunft Hebelstraße 9, bei Kanzleidiener Rupp.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\*3.2. Ein Mädchen, welches sehr schön weihnähen (auch auf der Maschine) und einfache Kleider machen kann, sucht noch einige Tage in der Woche in und außer dem Hause oder auch in einem hiesigen Geschäftshause Beschäftigung. Zu erfragen Wilhelmstraße 28 im 4. Stock.

**Häuser, Villas, Fabriken, Mühlen, Bauplätze, Aecker, Gärten** hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei C. W. Klages, Bismarckstraße 45.

**Ein Nähmaschinen-Cylinder** ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 46. \*3.2.

**Grünwinkel. Neu-Verkauf.**

\*2.2. Im Hause Nr. 9 sind ungefähr 30 Zentner Früh-Heu zu verkaufen.

**Verkaufsanzeigen.**

\* Wegzugshalber sind zu verkaufen: 1 Sopha, 1 Kochherd, 1 Aquarium, 4 Weinfässer, 1 Küchengerüst. Näheres Hirschstraße 31 im dritten Stock.

\* Ein ganz neues Bett und eine gute Nähmaschine sind billig zu verkaufen: Durlacherthorstraße 64 im zweiten Stock.

Ein Break zum ein- oder zweispännig Fahren ist zu verkaufen. Zu erfragen Birkel 30 im Laden rechts.

**Restauration zu vermieten.**

Sophienstraße 65 ist die Restauration mit großem Birchs- und Nebenzimmer nebst sehr großer Küche und 3 Wohnzimmern sammt Inventar und Restaurationsherd bis 23. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen bei Restaurateur Schäfer, Waldstraße 93.

**Privat-Bekanntmachungen.**

\*3.1. Bon nun an halte ich hier in der Erbprinzenstraße Nr. 9, 3. Stock, alle Mittwochs von 4-6 Uhr Nachmittags Sprechstunden für Kehlkopf-, Rachen- u. Nasenkrankheiten.

Dr. Jurasz, Privatdozent an der Universität Heidelberg.

**Die Theehandlung**

von Moritz Kahn, Adlerstraße 15 in Karlsruhe, empfiehlt ihren acht chinesischen Thee, eigener Importation in Originalisten von 25-50 Pfund, im Großen und Kleinen zu billigt gestellten Preisen. Bei Abnahme von 5 Pfd. Preisermäßigung.

**Burgunder-Wein,**

vorzügliche Qualität,

empfehlen per Flasche 1 M. und bei Abnahme von 20 Liter u. f. w. 90 Pf. per Liter

F. Kunzer, Karlstraße 35.

Vins Fins de Champagne



DE VENOGÉ & C. Epernay

empfehlen die einzelne Flasche à M. 4; bei Abnahme von Originalkörben (12, 30 u. 50 Flaschen) per comptant mit entsprechendem Rabatt

**Julius Hoeck,**  
Weinhandlung

Hotel Grüner Hof.

Filialen bei den Herren Kaufleuten **Viet Merkle**, Langestraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, **Theodor Klingele**, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, und **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Waldmeisterextract

zu **Maitrank u. Gelées**, Waldkräutercomposition zu Bowlen, Gelées und Eis empfiehlt in feinsten Qualität **Karl Malzacher**, Langestraße 145.

Weinhandlung

von **Charles Mathers**, Langestraße 223, Karlsruhe.

- Weiße Tischweine: bis 100 Liter Markt
- Babische Kaiserstühler Achfarrer Markgräfler Kaisersberger Reichentweyerer St. Pult 38-70
  - Rothe Tischweine:
    - Babische Kaiserstühler 50
    - Norsinger 50
    - Affenthaler 130
    - Franzöf. Lunel 60
    - Jura 65
    - St. Georges 70
    - Macon 80
    - Bourgogne ord. 90

Specialität in Bordeaux-Weinen als Agent des Hauses **Burnel & Quichard aîné** in Bordeaux. Große Auswahl von Flaschen-Weinen, wie: **Madeira, Malaga, Sherry, Grenache, Roussillon doux, Vermouth, Cognac und Rum** in guten Qualitäten. **Deutscher & französischer Champagner.**

Rechter

Bordeaux-Wein!

Von einem Haus in Bordeaux habe ich wieder eine Parthie

**St. Julien 1875**

in Fäßchen von 57 Liter und 114 Liter zur Auktion erhalten und habe denselben im Zollamtsteller liegen. Proben können in meinem Laden

Langestraße Nr. 130

abgeholt werden und gebe den Wein zum früher niedrigsten Steigerungspreis ab.

**Sch. Nupp, Auktionator,**

Langestraße 130.

- Thüringer Schinken,
- Göttinger Cervelatwurst,
- Prefkopf, Zungenwurst,
- Feinen Schwarzenmagen,
- Sächsische Knackwürstchen,
- Beroneser Salami

empfehlen in vorzüglicher Waare

**L. Pfefferle,**

Girschstraße 31.

Rechte Göttinger und Braunschweiger Cervelat, rechte Salami und acht westph. Schinken

in bester, frischer Waare empfiehlt

**J. Schuhmacher,**

Amalienstraße 14.

Wormser Spargeln

treffen täglich ein bei

**C. G. Frey,**

Großherzoglicher Hoflieferant.

Viktualien:

- Java-Tafelreis 29 Pf.
- Japan-Tafelreis I. 29 Pf.
- Japan-Tafelreis II. 22 Pf.
- feine Gerste 29 Pf.
- Holländer Gerste 29 Pf.
- Sago 29 Pf.
- ächten Tapioca 48 Pf.
- grüne Kerne I. 46 Pf.
- Kerngries 25 Pf.
- Suppenteig A, B, C 70 Pf.
- Eierfadennudeln I. 80 Pf.
- Eierfadennudeln II. 56 Pf.
- Eierbandnudeln zu Gemüse 70 Pf.
- ächte ital. Macaroni 50 Pf.

en gros bedeutend billiger.

**N. J. Homburger,**

Kronenstraße 50.

Cyper'sches Exportbier per Flasche 22 Pf.

Cyper'sches Lagerbier per Flasche 18 Pf.

fortwährend frisch vom Eis empfiehlt bestens

**F. Kaufmann,**

Wielandstraße 16.

„Zahnhalbänder“

Nur die ächten electromotorischen Zahnhalbänder von **Gebrüder Gehrig**, Hoflieferanten und Apotheker I. Klasse, Berlin, Besselstraße 16, sind laut tausenden von Attesten im Stande, Kindern das Zahnen zu erleichtern und Unruhe und Zahnkrämpfe fern zu halten. Preis à St. 1 M. Generaldepot für Baden bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Für Karlsruhe befindet sich nach wie vor der Verkauf von:  
**Dr. Borchardt's** Kräuterseife à 60 S  
**Dr. Suin de Boutemard's** Zahnpasta à 1 M. 20 S und 60 S  
**Dr. Koch's** Kräuterbonbons à 1 M. und 50 S  
**Dr. Hartung's** Chinarinden-Oel à 1 M.  
**Dr. Hartung's** Kräuterpommade à 1 M.  
**Prof. Dr. Linde's** veg. Stangenpommade à 75 S  
**Italien.** Honigseife à 50 und 25 S  
 bei **Th. Brugier**, Waldstrasse 10 und **Karl Malzacher** 10.3.

Untrügliches Mittel gegen Flechten, welches in allen Fällen radikal hilft, ohne den geringsten Nachtheil für die Gesundheit, von **Wwe. E. Keller** in Koblitz. Die Flasche M. 1. Zu beziehen in der Niederlage von **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 10.7.

Wanzenod.

Dieses probate und sichere Mittel vertilgt die lästigen Wanzen mit Brut auf immer. à Flasche 50 Pf. Niederlage bei: **Th. Brugier**, Waldstraße 10. 20.10.

Fußboden-Glanz-Lack, Diebricher Lack,

in wenigen Minuten trocken. 10.10. Mein allgemein als vorzüglich anerkannter Fußboden-Glanz-Lack in gelb und braun, ohne Geruch, wird hiermit bestens empfohlen. Derselbe zeichnet sich durch schöne Farbe, Glanz und Dauer aus. Viebrich a. Rh., im März 1878. **Adolph Berger**, Firnisfabrik. Verkaufsstelle bei Herrn **Th. Brugier**, Waldstraße 10 in Karlsruhe.



Atelier

für Zahnersatz und Plombirungen **Gustav Menzel**, Bahnhofstraße 24 im 3. Stock. Schmerzlose Application, billige Preise, Garantie. Sprechstunden von 9-1 und von 2-5 Uhr.



**Ludwig Oehl.**  
**Dänischlederne Handschuhe**  
 mit 2 Knöpfen, gute Qualität, von 1 Mark 50 Pfennig an das Paar. 3.3.

Vollständiger Ausverkauf.

Für Herren:  
 Kragen, Manschetten, Manschettenknöpfe, Cravatten, Sommerhandschuhe, Hosenträger, Socken, Unterjacken, Unterbeinkleider, Badhosen  
 zu fabelhaft billigen Preisen bei **Friedrich Herlan Sohn**, Langestraße 98. 3.3.



empfehl

## Herren-Hemden

nach Maass und neuestem Schnitt  
unter Garantie für gutes Sitzen.

Weißstickereien zur Verzierung  
von Kleidern und Wäschegegenständen bei  
**Karl Raupp,**  
Karl-Friedrichstraße 3.  
5.5.

Befabartikel und Knöpfe,  
sowie alle dazugehörigen Kurzwaaren billigt  
bei  
**Karl Raupp,**  
Karl-Friedrichstraße 3.  
13.5.

## Musverkauf

in feinen baumwollenen sowie Filetunterjacken  
zum Ankaufspreis bei  
**Karl Raupp,**  
Karl-Friedrichstraße 3.  
6.5.

Garantirt rein leinene  
**große Taschentücher**  
von **M. 1.50** an per halbes Duzend  
empfehl

**Heinrich Cramer,**  
Herrenstraße 19.

Eine große Parthie  
**Hemden-Einsätze**  
äußerst billig bei  
Geschw. **Oppenheimer,**  
Langestraße 60.  
3.3.

## Haarzöpfe

nur aus guten Damenhaaren verfertigt:  
Länge: 55 Cm., 65 Cm., 80 Cm., 90 Cm.  
Preis: **M. 2.60, M. 5, M. 8, M. 12.**

Ein Paar Hängelocken 2 Mark, 1 Hängelocken-  
Chignon 7 Mark.  
Ausgekämmte Haare werden sehr schön zu  
Zöpfen verarbeitet für M. 1.20.  
Bersärbte Zöpfe werden ächt gefärbt für 1 M.  
Postaufträge werden nach Einsendung eines Haar-  
musters genau passend versendet.  
3.2.

**E. Frankl,**  
Frankfurt, Allerheiligenstraße Nr. 70.

## Karl Kaufmann,

Ludwigsplatz 61,

empfehl sein best assortirtes **Kaffee-Lager** zu nachstehenden Preisen:

	per Pfund	bei 5 Pfund	bei 10 Pfund
Arab. Mocca . . . . .	M. 1.60.	M. 1.57.	M. 1.55.
Perl Ceylon . . . . .	M. 1.60.	M. 1.57.	M. 1.55.
Braun Java . . . . .	M. 1.60.	M. 1.57.	M. 1.55.
Grün Ceylon . . . . .	M. 1.54.	M. 1.50.	M. 1.48.
3.3. " " . . . . .	M. 1.50.	M. 1.47.	M. 1.45.
" " . . . . .	M. 1.44.	M. 1.41.	M. 1.38.
" " . . . . .	M. 1.40.	M. 1.37.	M. 1.35.
Selb Java . . . . .	M. 1.50.	M. 1.47.	M. 1.45.
" " . . . . .	M. 1.44.	M. 1.41.	M. 1.38.
" " . . . . .	M. 1.40.	M. 1.37.	M. 1.35.
Speck-Kaffee . . . . .	M. 1.30.	M. 1.27.	M. 1.25.

## Mexikanischer Kaffee.

Für diesen hochfeinen Kaffee ist eine Verkaufsstelle **Bahnhofstraße 6** eröffnet.  
Durch direkten Bezug von den Pflanzern ist es möglich, zum Produ-  
tionspreise, nur mit Aufschlag von Zoll und Fracht, zu verkaufen, und wird  
das Pfund zu **M. 1**  
verkauft, auch werden halbe Pfunde abgegeben.

**Aug. Hoffmann, Bahnhofstraße 6.**

## Wohnungs-Veränderung und Geschäfts-Empfehlung.

**Frau Christine Grieshaber,**

**Corsetten- und Kleidermacherin,**  
zeigt hiemit an, daß sie ihre bisherige Wohnung verlassen hat und **Kleine Herrenstraße 21**, eine  
Treppe hoch, eingezogen ist und empfehl sich achtungsvollst in Anfertigung aller Arten von  
**Corsetten und Leibbinden** und allen zur Frauengarderobe gehörigen Gegen-  
ständen.  
von bestem Zeug und mit starken Fischbeinstäben, sowie im  
Verändern, Waschen, Repariren derselben.  
Sämmtliche Aufträge in diesem Fache werden in  
jeder beliebigen Art oder nach dem Journal in  
geschmackvollter Weise ausgeführt. Auch besorge  
ich das Verändern getragener Frauengarderobe-  
Gegenstände.  
Durch bauerhafte Arbeit, schöne und bequeme Façon und möglichst billige Preise werde ich mich  
bestreben, das mir geschenkte Vertrauen zu erhalten.  
3.3.

## Geschäftsöffnung & Empfehlung.

Ich beehre mich, hiermit die Eröffnung meines  
**Cigarren-Geschäftes Waldstraße 38**  
anzuzeigen und empfehle den Herren Rauchern mein reich assortirtes Lager  
besonders in **Bremer und Hamburger Cigarren** auf das Beste.  
Hochachtungsvollst  
**Karl Alexander.**  
3.1.

Bei Abnahme von halben oder ganzen Stücken  
**Ettlinger Shirting,**  
**Chiffons und Baumwolltuch**  
zu Original-Fabrikpreisen unter Garantie für die richtige  
Marke.

**Elsässer Madapolam, Cretonne und Piqué** in vorzüglichen Qua-  
litäten zu sehr billigen Preisen.

**Heinrich Cramer,**  
Leinen-Wäsche und Ausstattungen,  
Herrenstraße 19.

## Empfehlung.

Ich empfehle mich auf's Beste mit meiner Glanzwäscheret: Kragen und Manschetten, und  
sichere schnellste und billigste Bedienung zu.  
**Leopold Schrott, 173 Langestraße 173.**

**Vielefelder  
Rein-Leinen-Nesten**

(2-10 Meter groß), garantiert vorzüglichste Qualität, zu außerordentlich billigen Preisen bei

**Heinrich Cramer,**  
Leinen-Wäsche und Ausstattungen,  
Herrenstraße 19.

Als besonders preiswürdig empfiehlt die Tuchfabrik von Gebrüder Dold in Billingen für kommende Sommerfaison:

1. Sommer-Buckskins von M. 6 bis M. 9 per Meter, wobei zu bemerken, daß die Qualität à M. 6 und M. 7 schon allen Anforderungen eines eleganten Herren-Sommerstoffes genügt.
2. Demisaison-Buckskins à M. 9.50 per Meter.
3. Woltons zu Damenröcken in rot, redbraun, hellgrün und weiß, 126 centm. breit, à M. 7 per Meter.
4. Bett- und Bügeldecken aller Art von M. 10 bis M. 18.
5. Preussisch-grauen Militärhosenstoff à M. 7 per Meter.
6. Melton und Damentücher zu Herrenüberziehern und Damenregenschirmen in allen Farben à M. 4.30 bis M. 6 per Meter.

Muster von allen Sorten werden gratis und franco versandt. Umtausch nicht convenirender Stücke gerne gestattet.

**Schürzen! Schürzen!**

in Cachemir, Alpaca, Moirée und Leinen empfehlen in sehr guten Stoffen und außerordentlich billigen Preisen

**Geschw. Oppenheimer,**  
3.3. Langestraße 60.

**Arbeitshemden und Blousen**

von 2 M., 2 M. 60 Pf. bis 3 M. können wir in bestem Stoff und guter Arbeit empfehlen.

**Geschw. Oppenheimer,**  
3.3. Langestraße 60.

**Große weiße Unterröcke**

von M. 1.25 an empfiehlt  
**Heinrich Cramer,**  
Herrenstraße 19.

**Kaffee-Maschinen:**

Wiener in Messing u. Kupfer, innen zum Reinigen, wie vorstehend, mit Porzellan-Einsatz, mit Milchwärmer,  
Filtermaschinen in Messing und Blech, mit Porzellanläufern,  
Selbstfiltermaschinen, verschieden,  
Sturzmaschinen,  
Reisemaschinen,  
Beeftastmaschinen etc.  
empfehle in verschiedenen Größen, bester und schönster Ausführung zu sehr billigen Preisen hiermit bestens.

**Wilh. Göttle,**  
4.1. Langestraße 150, der Infanterie-Kaserne gegenüber.

**Nähmaschinen,**



nur das Beste in Singer, zu Hand- und Fußbetrieb, sowie aller anderen guten Systeme.

Billigste Preise. Günstigste Zahlungsbedingungen. Bei Baarzahlung hoher Rabatt. Mehrjährige reelle Garantie. Reparaturen werden rasch und billigst besorgt.

Nadeln, Faden, Seide, Oele, Maschinenteile etc.  
Schablonen zum Wäschezeichnen und für Geschäftskleute.

**A. Mappes,**  
Langestraße 132, Karlsruhe.

**Für Petroleum-Kochherde**

sind alle Sorten Döchte billigst zu haben bei  
**Wilh. Göttle,**  
4.1. Langestraße 150.

**Prima westphälische Schinken**

für Private, Restaurateure und Pensionen sind in bekannter Güte wieder eingetroffen und empfehle solche à Pfund zu 1 Mark, bei größeren Schinken zu 95 Pf. im Stück, zum Kochen und Rohessen.

**L. Ch. Saffner,** Adlerstraße 13.



6.2.

**Emil Lembke,**

3 Friedrichsplatz.

**Herrenhemden  
nach Maass und neuestem  
Schnitt.**

**Strumpfwaren.  
Ausstattungen.**



**Isidor Schweizer,**

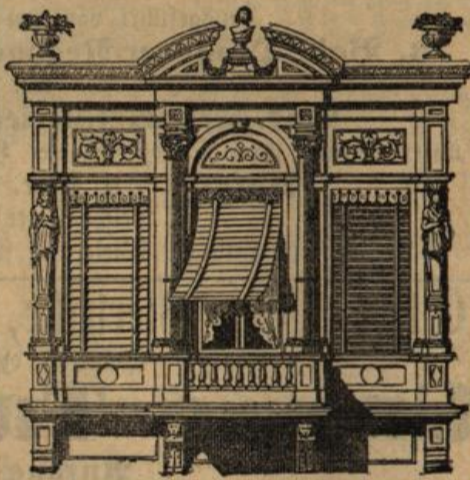
Langestraße 110, empfiehlt  
**eine große Parthie Kleiderstoffe:  
(Matelassé) à 56 Pf. per Meter,**

„ à 34 Pf. alt bad Elle;  
ferner:  
**acht farbige Vigné à 48 Pf. per Meter,**  
„ „ „ à 30 Pf. alt bad. Elle.

2.1.

**Brillen**

nach Vorschrift der hiesigen Vereinsklinik in großer Auswahl stets vorrätig bei  
**Rudolf Meess,**  
Langestraße 82, beim Marktplatz.  
Reparaturen werden prompt und billig ausgeführt.



**Bayer & Oberpaur in Esslingen, Württemberg.**

**Zur Saison**

empfehlen wir unser renommirtes Fabrikat in  
**Zug-Jalousien  
eigener, äußerst dauerhafter Construction,  
Holz-Rollladen & Gußstahl-  
blech-Rollladen**

in solidester Waare zu den billigsten Preisen.  
Unser Vertreter in Karlsruhe, Herr  
**Jos. Kieferle,** Schlossermeister, Werder-  
platz 43, ist mit **Mustern** versehen, lie-  
fert unentgeltlich Kostenvoranschläge, nimmt  
Aufträge zu Fabrikpreisen entgegen und be-  
sorgt das Anmachen der Waare an den Ge-  
bäuden.

4.4.

**Zur Nachricht.**

In der Kupferschmiede von **H. Vock,** große Herrenstraße 3, nächst dem  
Schloßplatz, wird täglich aller Art Geschirr mit englischem Bank-Zinn verzinnt.

**Zwei Mundreise-Retourbillets**

**Schnellzug II. Classe nach Wien** via Heidelberg, Würzburg, Regensburg, Passau  
und Linz, gültig bis 23. und 25. Mai, sind à **42 Mark** abzugeben bei

**Jg. Södl,** gegenüber dem Hotel Grüner Hof.

**Geiger'sche Trinkhalle.  
Gartenwirthschaft.**

Wein, Bier, Kaffee, Kugelhupf, warme und kalte Speisen empfiehlt bestens  
**Ch. Maier, Restaurateur.**

**Badewannen**  
in verschiedenen Größen empfiehlt  
billigst

**W. Göttle,**  
4.1. **Langestraße 150.**

**Nähmaschinen**  
werden gut und billig reparirt bei  
**Emil Schöber, Mechaniker, Quersstraße 38.**

**Mühlburg. Möbelempfehlung.**

2.2. In dem Möbelmagazin von Schreinermeister **Hahn** sind alle Sorten Möbel zu haben. Auch werden ganze Einrichtungen gegen Abschlagszahlungen abgegeben. Ebenfalls wird ein Junge in die Lehre genommen.

**Wirthschafts-Eröffnung.**

\* Ich erlaube mir anzuzeigen, daß ich die Wirthschaft zum **Römischen Kaiser**, Mühlburger Chaussee 9, eröffnet habe, und bitte um geneigten Zuspruch.  
**Kleber.**

**Hohenwettersbach.**

4.3. **Vorzügliche Spargeln** (Horburger Sorte) werden auf Bestellung jeden Tag frisch geliefert.

**Das Rentamt.**

**Seiertheim.**

\* Frisch gebackene **Albfische** empfiehlt  
**M. Ehinger,**  
zum Goldenen Hirsch.

4.4. **Blühende Rosen**

empfehlen

**Ch. Wilfer,**

Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

**Todesanzeige.**

Tiefbetrübt theilen wir Freunden und Bekannten mit, daß unser theurer Vater

**Adam Schmitt**, Premier-Lieutenant und zweiter Depot-Offizier im Badischen Train-Bataillon Nr. 14,

gestern Abend 6 Uhr in Folge eines Hirnschlages verschieden ist.

Die Beerdigung findet Sonntag den 12. d. M., Abends 5 Uhr, statt.  
Trauerhaus: Kriegsstraße 4.

Die trauernden Hinterbliebenen.  
Karlsruhe, den 11. Mai 1878.

**Todesanzeige.**

\* Unsern Verwandten und Freunden die Mittheilung, daß unser liebes Kind

**Albert Weeber**  
am 10. d. M. im Alter von 5 1/2 Jahren uns durch den Tod entzissen wurde.

Um stille Theilnahme bitten:  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Karlsruhe, den 11. Mai 1878.

**Cäcilien-Verein.**

Montag den 13. Mai 1878.

**Im großen Museumsaal:**

**Viertes Konzert.**

Anfang 7 Uhr, Ende 9 Uhr.

Bezüglich des Einführungsrechtes werden die Mitglieder auf die genaue Beachtung der §§. 9 und 10 der Gesellschafts-gesetze aufmerksam gemacht.

Hiernach können Personen, sofern sie nicht durch die Statuten zum Anhören der Konzerte berechtigt sind, unter keiner Bedingung eingeführt werden, da weder hiesige Einwohner, noch nach einem längst bestehenden Beschluß überhaupt Solche, welche in der Nähe von Karlsruhe im Umkreis von zwei Stunden ihren Wohnsitz haben, als „Fremde“ betrachtet werden dürfen.

Vor dem Eintritt Unberechtigter wird wiederholt nachdrücklich gewarnt.

Der Eintritt in den Musiksaal ist laut eines seit vielen Jahren bestehenden Vorstandsbeschlusses nur den Mitwirkenden gestattet.

Der Vorstand.

Carlsruhe. **CIRCUS HERZOG.** Carlsruhe.

In der Reitbahn des Pferde-zucht-Vereins.

Montag den 13. Mai 1878:

**Grosse brillante**  
**Eröffnungs-Vorstellung**

unter Mitwirkung der vorzüglichsten Künstler und Künstlerinnen der Gesellschaft. — Vorführung der besten Freiheits- und Schulpferde. — Auftreten sämtlicher Clowns.

**Preise der Plätze:** Ein Logenstuhl nummerirt 3 M., Parquetplatz nummerirt 2 M., erster Platz 1 1/2 M., zweiter Platz 1 M., Gallerie 50 Pf.

Kinder unter 10 Jahren in Begleitung Erwachsener zahlen auf ersten und zweiten Platz die Hälfte.

**Billets** sind von Früh 11 Uhr ununterbrochen an der Circus-Kasse zu haben, gelten aber nur für den Tag, an welchem sie gelöst sind.

**Programme** sind im Circus für 10 Pf. käuflich.

**Circus-Eröffnung** um 6 1/2 Uhr, **Beginn des Concerts** um 7 Uhr,

**Anfang der Vorstellung** um 7 1/2 Uhr.

Das Rauchen ist im Circus polizeilich verboten.

Dienstag den 14. Mai 1878:

**Große brillante Vorstellung** mit neuem Programm.

Es finden täglich Vorstellungen statt.  
Hochachtungsvoll **H. Herzog, Director.**

**Stadtgarten.**

Heute Sonntag den 12. Mai

**Großes Militär-Concert,**

ausgeführt von den Musik-Chören des  
**3. Bad. Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr. 22,**

und des  
**Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 30,**

unter Leitung ihrer Stabstrompeter Herrn Möbius und Herrn Klose.  
**Anfang 1/4 Uhr. Eintritt 40 Pf.**

Reichhaltiges Programm.

NB. Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in der Halle statt.

**Clever'sche Bierhalle, Mühlburgerstraße 12.**

Sonntag den 12. Mai

**Grosse Tanzstunde.**

Anfang 3 Uhr.

**Mühlburg.**

Heute Sonntag **Lagerbier**  
in der Brauerei „Zur Pferdebahn“ von **Emil Frank.**

**Mühlburg.**

**Gasthaus zur Krone.**

Freiherrl. von Seldeneck'sches **Lagerbier**  
vom Faß und in Flaschen. Täglich frisch gestochene, gut zubereitete **Spargeln.**

Bei günstiger Witterung heute Sonntag den 12. Mai:

**Grosses Garten-Concert,**

ausgeführt von der  
**Kapelle der Königl. Unteroffizierschule zu Ettlingen,**

wozu ergebenst einladet  
**Ratterner.**

**Offenburger Pferde Loose**  
Ziehung am 7. Juni 1878  
sind à M. 2 zu haben im Kontor des Tagesblattes.

— Specialarzt Dr. med. Meyer, Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

**Sonntags-Verein**  
zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.  
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4-6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

Schm. Karlsruhe, 8. Mai. (Aus der Sitzung des Stadtraths unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter.)  
Von Angrenzern der Schiller- und Göttestraßen wird um Herstellung dieser Straßen nachgesucht. Es wird denselben erwidert, daß die Stadt bereit sei, die Straßen herzustellen, wenn die Angrenzer sich verpflichten, die Kosten für die Straßen-Erstellung alsbald zu bezahlen. — Die Wasserleitungs-Verrechnungs-Rechnung pro 1877 wird vorgelegt, und nach erfolgter Verprüfung der Revision zur Abhör übergeben. — Im Monat April sind im Stadt-Mierordtsbad an Bädern verabreicht worden: Douche 64, Bannenbäder 1459, russische Dampfbäder 213, heiße Luftbäder 37, zusammen 1773 mit einer Einnahme von 1702 M. 5 Pf. — Im gleichen Monat wurden für 2127 M. 95 Pf. Einlagen in die Schulsparkasse gemacht. — In Folge einer Eingabe hiesiger Geschäftsleute hat sich der Stadtrath vor einiger Zeit wegen des bei Holzversteigerungen eingeführten Borgsystems und der damit für die hiesigen Geschäftsleute verbundenen Ungleichheiten an Großh. Finanzministerium mit der Bitte um Abhilfe gewendet. Nach seitherigem Gebrauch konnten nämlich bei Holzversteigerungen die Käufer nur dann Zahlungsfrist erhalten, wenn sie ein Zeugniß ihrer Gemeindefähigkeit über ihre Zahlungsfähigkeit beizubringen im Stande waren. Da der Stadtrath jedoch solche Zeugnisse nicht erteilen kann, so erwuchs den besagten Geschäftsleuten der Nachtheil, daß sie auch bei unzweifelhafter Zahlungsfähigkeit Zahlungsfrist nicht erhalten konnten, also ungünstiger wie die meisten ihrer auswärtigen Concurrenten gestellt waren. Das Großh. Finanzministerium theilt nun dem Stadtrath mit, daß es, um den angeführten Mißstand zu beseitigen, die Bewilligung eines Rabatts an solche Käufer von Holzproducten aus Staatswaldungen, welche Baarzahlung leisten, genehmigt habe.

**Café, Restauration und Billard zu den 4 Jahreszeiten**  
empfiehlt einen ausgezeichneten Stoff von Selbened'schen

**Lagerbiers**  
aus dem Faß sowie auch in Flaschen, die Flasche zu 22 Pf., bei Abnahme von 25 Flaschen die Flasche zu 21 Pf. frei in's Haus geliefert.  
Achtungsvoll C. Scherer.

**Grüner Hof.**  
Heute Sonntag den 12. Mai  
**Großes Militär-Concert,**

gegeben von  
der ganzen Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments  
unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.  
Anfang 3 1/2 Uhr. Eintritt 30 Pfg.

**Programm.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Einzug in die Heimath, Marsch (Winter).         | 7. O schöner Mai, Walzer (Strauß).                       |
| 2. Ouverture z. Op. „Die Zauberflöte“ (Mozart).    | 8. Finaie und Marsch a. d. Op. „Alba“ (Verdi).           |
| 3. Zug der Frauen a. d. Op. „Lohengrin“ (Wagner).  | 9. Jäger-Chor (Carl).                                    |
| 4. Fatinitza-Quadrille (Suppe).                    | 10. Ungarischer Tanz, B-moll (Brahms).                   |
| 5. Ouverture z. Op. „Stratella“ (Hofow).           | 11. „Melodien-Almanach“, großes Potpourri, neu (Schlag). |
| 6. Zweiter Satz a. d. C-moll-Sinfonie (Beethoven). | 12. Im Fluge, Galopp (Fauft).                            |

**Grünwinkel.**  
**Gasthaus zum Badischen Hof.**  
Sonntag den 12. Mai  
**Militär-Concert,**  
gegeben von einer Abtheilung des  
Musik-Corps vom 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14  
(Gottesau).  
Eintritt 20 Pfennig.  
Wozu ergebenst einladet **Fr. Kist Wittwe.**

**Vollständiger Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.**

Durch den Verkauf unseres Hauses sind wir genöthigt, unsere Geschäftslokalitäten am 23. Juli zu räumen, und verkaufen deshalb sämtliche Waarenvorräthe weit unter dem Ankanspreis.

Das Lager enthält eine sehr große Auswahl fertiger **Herrenkleider**, die zu nachstehenden Ausverkaufspreisen abgegeben werden:

Frühjahr-Ueberzieher von M. 10 an,  
vollständige Anzüge von M. 18 an,  
schwarze Tuchröcke in großer Auswahl von M. 12 an,  
Hosen und Westen von M. 5 an,  
Jaquettes u. Sackröcke von M. 6 an,

Lustre-Zoppen und Jaquettes, noch sehr großer Vorrath, von M. 5 an,  
Schlafrocke in Double und Katiné von M. 15 an,  
Winter-Ueberzieher, Winter-Zoppen und Winter-Anzüge zu jedem annehmbaren Preis.

**E. Hirsch Söhne,**  
Langestraße 143.



# Ausverkauf wegen Lokalwechsel.

Um mit meinem großen Waarenlager

## Buntstickereien, Holz-, Korb- und Lederwaaren, sowie allen Arten Kurzwaaren

wegen bevorstehendem Umzuge möglichst zu räumen, gewähre ich von heute ab bei Comptant-Zahlung und billigst gestellten Preisen

### 10% Rabatt,

und sehe ich, bei der Realität dieses Ausverkaufes, recht zahlreichem Besuche entgegen.

## C. A. Kindler,

Langestraße 185.

Karlsruhe, den 1. Mai 1878.

NB. Zurückgesetzte Gegenstände werden unterm Selbstkostenpreis abgegeben.

6.6.

# Ferd. Herschel,

vormals G. S. Denison,

beehrt sich, das Eintreffen sämtlicher Neuheiten in

## leichten Kleiderstoffen für die Sommer-Saison

empfehlend anzuzeigen.

## Schwarze Mozambiques, Grenadines

in bewährtesten und garantirten Qualitäten.

Durch besonders günstige Einkäufe empfehle als außergewöhnlich billig und bedeutend unter den früheren regulären Verkaufspreisen:

Taffet	Beige in allen Farben	früher	1.25,	jetzt	75—90 Pf. per Meter,
	Beige I, reine Wolle	"	1.80,	"	1.30 " "
	Beige matelassé, " "	"	1.80,	"	1.— " "
	Beige mouliné " "	"	1.60,	"	1.10 " "
	Beige croisé " "	"	1.50,	"	1.— " "

80 cm. breiten Toile d'Asie (Zephir) früher 1.10, jetzt 50 Pf. per Meter.

Anfertigung von Costumes und Confections nach Maas nach Pariser Modellen im eigenen Atelier unter Garantie in kürzester Frist.

21.

# Ausverkauf in Tuch, Buckskin und Futterstoffen.

Wegen bevorstehendem Lokalwechsel sind wir genöthigt, unser reichhaltiges Lager in

## Tuch, Buckskin und Futterstoffen

möglichst rasch zu räumen, und bewilligen deshalb von heute an bei unsern seitherigen billigen Preisen

10% Sconto.

Es liegt im Interesse eines Jeden, von dieser günstigen Gelegenheit Gebrauch zu machen, und sehen wir einem recht zahlreichen Besuche entgegen.

## D. Veit & Cie.,

Langestraße 143.

NB. Eine Parthie bester Winter-Buckskins, für Beinkleider geeignet, verkaufen wir per Hose à 2 Ellen zu M. 10.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.